

Begründung:

Der Sitzungsvorlage ist ein Konzeptentwurf zur Einführung eines zentralen Gebäudemanagements in der Stadt Schortens beigefügt. Es sieht vor, die bislang dezentralen Strukturen im Bereich Unterhaltung und Verwaltung der Liegenschaften aufzulösen und zu einem zentralen Gebäudemanagement, das dem Fachbereich Bauen angegliedert werden soll, zusammenzuführen. Dieses führt nach ersten Berechnungen der Controllerin zu Einsparungen im Personalkostenbereich von rd. 64.000 Euro/Jahr.

Allerdings ist die einmalige Anschaffung einer entsprechenden Software mit Anschaffungskosten von rd. 40.000 Euro zzgl. Pflegekosten (der Betrag wird nachgereicht) erforderlich, damit die Aufgaben auch transparent und effizient durchgeführt werden können.

Es wird vorgeschlagen, die Umsetzung ab Sommer 2013 vorzunehmen, die erforderlichen Daten zu erfassen und mit dem „Echtbetrieb“ zum 01.01.2014 zu beginnen.